

Deutschland-Waldrach: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

OJ S 106/2023 05/06/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Freibad Ruwertal

Postanschrift: Untere Kirchstr. 1

Ort: Waldrach

NUTS-Code: DEB25 Trier-Saarburg

Postleitzahl: 54320

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Frau Stephanie Nickels | Vorstandsvorsteherin

E-Mail: vergabestelle@ruwer.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.ruwer.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Zweckverband

I.5. Haupttätigkeit(en)

Freizeit, Kultur und Religion

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Sanierung 1. Abschnitt Freibad Ruwertal in Mertesdorf | Fachplanung (Leistungsbild Tragwerksplanung) nach § 51 HOAI

Referenznummer der Bekanntmachung: GFR_VE741_TWP

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Der Auftrag umfasst die Leistungen der Fachplanung (Leistungsbild Tragwerksplanung) nach § 51 HOAI für die Leistungsphasen 1 bis 6 für die Sanierung des 1. Abschnitts des Freibades Ruwertal in Mertesdorf.

II.1.6.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 30 005,67 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB25 Trier-Saarburg

Hauptort der Ausführung: 54318 Mertesdorf

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Der Zweckverband Freibad Ruwertal plant die Sanierung des Freibades Ruwertal in Mertesdorf. Im 1. Abschnitt der Sanierung ist eine komplette technische und energetische Sanierung geplant. Außerdem soll durch die Sanierung den veränderten Anforderungen an Funktionalität und Attraktivität des Freibades Rechnung getragen werden. Die vorhandenen Attraktivitäten, Rutsche und Sprungturm, sind dringend sanierungsbedürftig. Nach einer turnusgemäßen statischen Prüfung musste der Sprungturm bereits in diesem Jahr gesperrt werden.

Mit der Sanierung des 1. Abschnitts sind folgende Ziele und Zwecke verbunden:

- Aufrechterhalten des Badebetriebes;
- eine energetische und technische Sanierung, die dem Klimaschutz wie auch finanziellen Einsparungen dienen soll;
- die Wasser- und Badequalität soll nachhaltig gesichert werden zum Gesundheitsschutz der Besucherinnen und Besucher;
- das Bad soll als barrierefreie Einrichtung stärker von Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen genutzt werden können und für Familien einladend sein;
- das Bad soll der körperlichen, seelischen und sozialen Gesundheit dienen.

Folgende Maßnahmen sollen im Rahmen der Generalsanierung konkret umgesetzt werden:

- Gebäudesanierung Duschen und WC;
- Gebäudesanierung Filterhaus und Badewassertechnik;
- Sanierung Schwallwasserbehälter;
- Errichtung Planschbecken mit Wasserspielplatz und Sonnensegel;
- Erneuerung Großwasserrutsche
- Sanierung und Neuausstattung Sprungturm,
- Energetische Erneuerung Heizsystem

Für die Sanierung des Freibades Ruwertal sind im Vorfeld Kosten ermittelt worden. Diese belaufen sich für alle Maßnahmen auf ca. 3,6 Mio. EUR (netto). Die ermittelten Gesamtkosten umfassen die Kosten der Kostengruppen 200 bis 700 nach DIN 276.

Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung sind die Leistungen der Fachplanung (Leistungsbild Tragwerksplanung) nach § 51 HOAI (LPH 1-6).

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Projektorganisation und -umsetzung / Gewichtung: 70

Preis - Gewichtung: 30

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Die Leistungsphasen werden stufenweise abgerufen. Mit Abschluss des Vergabeverfahrens erfolgt zunächst der Abruf der Leistungsphasen 1 und 2 in einer ersten Stufe. Weitere

vorgesehene Stufen sind die Leistungsphasen 3 und 4 (Stufe 2) sowie die Leistungsphasen 5 und 6 (Stufe 3). Die Einzelheiten hierzu sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Ein Anspruch auf Folgebeauftragung besteht nicht.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 015-041792](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

30/05/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: GMP Ingenieure GmbH

Ort: St. Wendel

NUTS-Code: DEC06 St. Wendel

Postleitzahl: 66606

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 30 005,67 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4YBT63H9

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Fax: +49 6131162113

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

31/05/2023